



C • H • REYNOLDS • CORPORATE FINANCE

## **C•H•Reynolds beriet die Gesellschafter von SUPREMO Shoes + Boots beim Verkauf einer 51-Prozent-Beteiligung an fasbra/Deichmann**

### **SUPREMO Shoes + Boots baut sein Markenportfolio weiter aus, nach der Beteiligung der fasbra hat die SUPREMO-Familie Zuwachs bekommen**

Die in Pirmasens ansässige SUPREMO Shoes + Boots GmbH, deren Anfänge ins Jahr 1997 zurückreichen, ist ein europaweit agierender Schuhproduzent. Gemeinsam mit der in Hongkong ansässigen Schwestergesellschaft Supremo-Oriental Co. Ltd. werden pro Jahr mehr als achteinhalb Millionen Paar Schuhe verkauft. Seit 2013 ist SUPREMO zudem alleiniger und exklusiver Lizenznehmer im Schuhbereich der Marken Tom Tailor und Tom Tailor Denim. In diesem Jahr konnten zudem die offizielle Lizenz der Marke ROMIKA in das Portfolio aufgenommen werden. Seit Mitte des Jahres rundet SUPREMO mit der Übernahme der Kollektionsentwicklung und des Vertriebs der Marke Lurchi sein Produktprogramm auch in dem hochpreisigen Kinderschuhmarkt ab.

Das Team um Stefan Constantin und Markus Kluge hat die SUPREMO Shoes + Boots GmbH und die Gesellschafter um den geschäftsführenden Eigentümer Walter J. Weichhart umfassend bei der Veräußerung von 51 Prozent ihrer Anteile an die Fasbra SE, eine Tochtergesellschaft der Deichmann SE, beraten. Im Rahmen der Transaktion ist der frühere Minderheitsgesellschafter aus Altersgründen ausgeschieden.

„Damit ist der Großhändler mit Sitz im rheinland-pfälzischen Pirmasens für die Zukunft gut aufgestellt und wird weiterhin selbstständig unter bisheriger Geschäftsführung agieren“, kommentiert Deichmann. Walter J. Weichhart freut sich, seine Kunden auch in den kommenden Jahren mit innovativen Marken- und Private Label-Produkten zu überzeugen.

C•H•Reynolds beriet den Prozess vollumfänglich, beginnend mit der Zusammenstellung und Dokumentation der transaktionsrelevanten Unterlagen. Ebenso unterstützte C•H•Reynolds in der Due Diligence und beriet bei der Strukturierung und der Verhandlung der Transaktion bis zum Closing. Walter J. Weichhart hierzu: „Die bisherigen Gesellschafter der SUPREMO Shoes + Boots GmbH sind froh und dankbar, mit C•H•Reynolds unter Führung von Stefan Constantin und Markus Kluge eine so kompetente und professionelle Beratung und Begleitung während der Transaktion an ihrer Seite gehabt zu haben. Mit viel Engagement, Augenmaß und großem Sachverstand wurden die Verhandlungen in jeder Phase der Transaktion optimal unterstützt.“

Für C•H•Reynolds ist dies eine weitere Transaktion im Schuh- und Sportbereich. Schon vor einigen Jahren konnten wir unsere Expertise bei der Begleitung der Intersport Gruppe auf Kaufseite zeigen. Dazu zählte der 50%ige Einstieg bei der SABU Schuh und Marketing GmbH sowie an der ebenfalls zum SABU Schuh-Einkaufsverbund gehörenden RSB Retail+Service Bank GmbH. Im Retail Segment berieten wir u.a. beim Kauf ausgewählter Standorte der Sport Fink.

Im Zuliefererbereich legte die Beratung der Minderheitsgesellschafter der framas Kunststofftechnik GmbH, einem bedeutenden Komponentenentwickler und -hersteller für die Schuhindustrie eine Know-how Basis. Das Team um Stefan Constantin und Markus Kluge kann für diese Transaktionen auf mehr als 20 Jahre Erfahrung im Multichannel-Retail und Wholesale sowie Know-how im Komponenten- und Kunststoffspritzguss zurückgreifen.

Die 1913 in Essen gegründete Deichmann SE ist Marktführer im europäischen Schuheinzelhandel. Im Jahr 2022 wurden weltweit 178 Millionen Paar Schuhe verkauft und ein Gruppen-Bruttoumsatz von 8,1 Mrd. Euro in 31 Ländern erzielt. Zusammen mit ihren Konzerngesellschaften beschäftigt sie über 48.000 Mitarbeiter und betreibt mehr als 4.600 Filialen sowie 41 Onlineshops. Die Deichmann SE befindet sich nach wie vor zu 100 Prozent im Besitz der Familie Deichmann.

Über die Details der Transaktion haben die Unternehmen Stillschweigen vereinbart.